

Pressemitteilung

Datum: 30. Oktober 2003

Fachhandwerk und E.DIS auf gemeinsamer Tagung

Mit dem Vollzug der Integration des regionalen Gasversorgungsunternehmens OMG in die E.DIS Aktiengesellschaft im Herbst vergangenen Jahres soll auch künftig die gute und bewährte fachliche Zusammenarbeit mit den Kommunen, den Energieversorgern, Innungen und dem Gewerbe in Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg fortgesetzt werden.

Anlass, für die E.DIS noch zur Heizperiode 2003/2004 eine Fachveranstaltung für das Installations- und Schornsteinfegerhandwerk der Region durchzuführen.

Nahezu 170 Fachhandwerker aus Ostmecklenburg und Teilen der Uckermark sind in Göhren-Lebbin dabei. Marktbedeutung und Entwicklungschancen des Erdgases, so die E.DIS, hängen jedoch unter anderem auch davon ab, wie der Energieträger die Anforderungen erfüllt, welche heute und in Zukunft an die Energieversorgung gestellt werden.

Mit dem Einstieg in die regionale Gasversorgung in Mecklenburg-Vorpommern und der Uckermark soll bereits in den kommenden Jahren die Kundenzahl über ein vermaschtes Gastransport- und Verteilungssystem nahezu verdoppelt werden. Das Gasversorgungsgebiet der E.DIS umfasst eine Fläche von rund 11.000 Quadratkilometern.

Im Jahre 2002 betrug der Erdgasverbrauch im Netzgebiet der E.DIS fast 4 Milliarden Kilowattstunden. 250 Betriebe des Sanitär-Heizung-Klima-Handwerkes (SHK) und die jeweils zuständigen Schornsteinfegerbetriebe bemühen sich in der Region um sach- und fachgerechte Betreuung der erdgasversorgten Haushalte.

Die jährlich stattfindende Fachtagung, an der sich der Landesinnungsverband des Schornsteinfegerhandwerkes M-V, der Fachverband Sanitär-Heizung-Klima Mecklenburg-Vorpommern sowie der Deutsche Verein des Gas- und Wasserfaches aktiv beteiligen, steht dabei in uneingeschränktem Interesse des Fachhandwerkes.

Bei der Fachveranstaltung in Göhren-Lebbin am 30. Oktober 2003 wird bekräftigt, auch künftig den eingeschlagenen Weg der Marktpartnerschaft zu beschreiten. Dabei geht es um gemeinsame Marketingaktionen, um die

fachliche Vermittlung des neuesten Standes der Technik und die weitere Imagesteigerung des Produktes Erdgas.

Die E.DIS als Mehrsparten-Ergiedienstleister mit einer flächendeckenden und kundenorientierten Energieversorgung will nach wie vor die Zusammenarbeit mit dem Handwerk und der geräteherstellenden Industrie fördern und begleiten, die innovative Technik auf dem Gebiet der Erdgasanwendung und der Gasinstallation weiterhin fördern und die Vielzahl der Nutzungsmöglichkeiten des Energieträgers Erdgas, eingebettet in ein umfangreiches Service- und Dienstleistungsangebot, noch besser bekannt machen.

E.DIS Aktiengesellschaft

Langewahler Str. 60
15517 Fürstenwalde
Telefon (0 33 61) 70-0
Telefax (0 33 61) 70-3105
<http://www.e-dis.de>

Untermnehmenskommunikation
Brigitte Nikolaus
Woldeforster Straße 6
17109 Demmin
Telefon (0 39 98) 28 22 29 45
Telefax (0 39 98) 28 22 37 63
E-mail brigitte.nikolaus@e-dis.de